RoadShow

Energiepolitische Lage und der Klimawandel rücken das Thema Energiekosten verstärkt in den Fokus von Öffentlichkeit und Wirtschaft. Viele kleine und mittelständische Unternehmen widmen sich den Themen Energiesparen und Klimaschutz. Um diese zu unterstützen holt die Stabsstelle Klimaschutz die RoadShow der BWI nach Bergedorf.

Zielgruppe

Klein- und Kleinstunternehmer:innen, die keine/kaum Ressourcen zur Verfügung haben, sich mit Energieeffizienz auseinanderzusetzen.

Ziel der Roadshow

- auf die **städtischen Beratungs- und Förderangebote** zum Thema Energieeffizienz und Klimaschutz in Unternehmen aufmerksam machen
- Geschäftsführer:innen und Klimabeauftragte der Betriebe/ Unternehmen vor Ort persönlich erreichen,
- informieren,
- eine Erstberatung geben und
- weitere Beratungstermine vereinbaren.

Setting

Niedrigschwellige Kontaktanbahnung in einem **Mittagsformat** (Foodtruck) auf dem Betriebsgelände eines Gewerbetreibenden Möglichkeit zu Gesprächen/ Erstberatungen/ Netzwerken

Wann?

Bergedorf wird der erste Bezirk in Hamburg sein

am Dienstag, 29.8.2023, von 11 bis 15 Uhr

<u>Wo?</u>

GALAB Laboratories GmbH, Am Schleusengraben 7 21029 Hamburg

GALAB (Dienstleistungslabor f externe Qualitätskontrolle) gibt eine Führung durch das Technik-Geschoss und eine Vorstellung des Gebäudekonzepts

Wer ist dabei?

Stabsstelle Klimaschutz, HK, HWK, IFB, DL (suburban)

Beratungskampagne Photovoltaik in Gewerbegebiet(-)en

	In der Metropole Hamburg gibt es für erneuerbare Energien nur begrenzt Flächen, so dass die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien neu gedacht werden muss. Hamburg setzt hierzu auf die umfassende Nutzung der Dachflächen. Insbesondere Gewerbegebiete verfügen über ein enormes Potenzial für die Installation von Photovoltaik und die Nutzung des Sonnenstroms. Auf Bezirksebene Mitte und Harburg Pilotprojekt. Stabsstelle Klimaschutz führt eine Beratungskampagne Photovoltaik in Gewerbegebiet(-)en durch.
Zielgruppe	Unternehmer:innen/Eigentümer:innen (U/E) mit potenziell ertragreicher Dachgröße
Ziel	U/E im Untersuchungsgebiet motivieren bisher ungenutzte Dachflächen von Bestandsgebäuden/Hallen für die Installation von PV zu nutzen bzw. Dachflächen zu verpachten
Gewerbegebiete	Je nachdem, wo die ertragsreichsten Dächer in Gewerbegebieten liegen.
Setting	 Potenzialanalyse vorhandener Dachflächen anhand geeigneter Datengrundlagen Spezifische Informationen aufbereiten (z.B. potenzieller Energieertrag, Schätzung von Kosten und Amortisation, Hinweise zur Planung und Umsetzung, Begrünung, Fördermittel) Infopaket Initialberatung (individuelle Vor-Ort-Beratung) und Informationsveranstaltung (Ergebnisse v allg Interesse vorstellen) Evaluation (Installation/ voraussichtliche Einspar-Potenziale/Kampagne Auswirkungen)
Geplanter Zeitpunkt	möglichst Q 4 2023
Aktueller Sachstand	Ausschreibung fertig